



# Zentralbanken

## Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 10. Februar 2012 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von Liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe Übersicht) um 0,1 Milliarden € auf 277,5 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 0,9 Milliarden € auf 341,6 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) ging um 1,5 Milliarden € auf 870 Milliarden € zurück. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 0,5 Milliarden € auf 84,1 Milliarden € zu.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) verringerten sich um 5,3 Milliarden € auf 58,4 Milliarden €. Am 8. Februar 2012 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 115,6 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 109,5 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termin-einlagen** in Höhe von 219 Milliarden € fällig, und neue Einlagen in derselben Höhe mit einwöchiger Laufzeit wurden hereinengenommen. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 1,2 Milliarden € (gegenüber 2,8 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 507,9 Milliarden € (gegenüber 511,4 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) erhöhten sich um 0,1 Milliarden € auf 282,7 Milliarden €. Zurückzuführen war dieser Anstieg auf Ankäufe im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte und des zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen sowie auf die Tilgung von Wertpapieren im Rahmen des ersten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen.

In der Woche zum 10. Februar 2012 betrug der Wert des im Rahmen des Programms

Aktiva	27.1.2012	3.2.2012	10.2.2012	17.2.2012
1 Gold und Goldforderungen	423 446	423 446	423 446	423 445
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	244 971	246 012	245 107	245 805
2.1 Forderungen an den IWF	85 672	85 710	85 520	85 517
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	159 298	160 302	159 587	160 288
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	96 673	100 434	100 629	99 629
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	25 009	24 180	23 936	23 512
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	25 009	24 180	23 936	23 512
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	809 248	794 978	787 255	796 332
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	130 317	115 579	109 462	142 751
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	676 505	676 505	676 505	652 097
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	2 366	2 799	1 213	1 436
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	59	94	74	48
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	72 292	73 319	70 338	69 197
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	624 849	623 229	624 299	624 679
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	282 579	282 541	282 686	283 029
7.2 Sonstige Wertpapiere	342 270	340 688	341 613	341 649
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	33 926	31 176	31 176	31 176
9 Sonstige Aktiva	352 164	345 352	349 598	349 488
<b>Aktiva insgesamt</b>	<b>2 682 576</b>	<b>2 662 126</b>	<b>2 655 784</b>	<b>2 663 261</b>
Passiva	27.1.2012	3.2.2012	10.2.2012	17.2.2012
1 Banknotenumlauf	869 167	871 508	869 974	869 355
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	797 868	815 235	812 062	807 200
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	88 939	83 915	83 209	132 473
2.2 Einlagefazilität	488 884	511 438	507 876	454 356
2.3 Termineinlagen	219 000	219 000	219 000	219 500
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	1 045	882	1 977	871
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	1 676	2 017	2 215	1 931
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in € gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	136 115	93 804	94 255	110 572
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	125 922	83 605	84 121	100 466
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	10 193	10 200	10 133	10 106
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	118 556	122 474	118 781	118 157
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	2 845	3 541	5 014	4 701
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	9 523	9 584	7 319	7 401
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	9 523	9 584	7 319	7 401
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	55 942	55 942	55 942	55 942
10 Sonstige Passiva	215 299	212 116	214 318	212 316
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	394 028	394 028	394 028	394 029
12 Kapital und Rücklagen	81 558	81 877	81 877	81 657
<b>Passiva insgesamt</b>	<b>2 682 576</b>	<b>2 662 126</b>	<b>2 655 784</b>	<b>2 663 261</b>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Übersicht Woche zum 10. Februar 2012: Liquiditätszuführende Geschäfte

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
9. Februar 2012	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	3,7 Mrd. USD	4,1 Mrd. USD

## Übersicht Woche zum 17. Januar 2012: Liquiditätszuführende Geschäfte

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
16. Januar 2012	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	4,1 Mrd. USD	3,7 Mrd. USD

Die liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt.

für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit insgesamt 219,3 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 57,6 Milliarden € beziehungsweise 5,8 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen gingen die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 0,7 Milliarden € auf 83,2 Milliarden € zurück.

In der Woche zum 17. Februar 2012 spiegelte der Rückgang um eine Million € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva I) die Veräußerung von Goldmünzen durch eine Zentralbank des Eurosystems wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) sank aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe Übersicht) um 0,1 Milliarden € auf 277,4 Milliarden €.

Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (Aktiva 7.2) blieben praktisch unverändert bei 341,6 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) ging um 0,6 Milliarden € auf 869,4 Milliarden € zurück. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 16,3 Milliarden € auf 100,5 Milliarden € zu.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 63,2 Milliarden € auf 121,6 Milliarden €. Am

in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen stiegen die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 49,3 Milliarden € auf 132,5 Milliarden €.

15. Februar 2012 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 109,5 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 142,8 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termin-einlagen** in Höhe von 219 Milliarden € fällig, und neue Einlagen in Höhe von 219,5 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurden hereingenommen. Ebenfalls am 15. Februar 2012 wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 38,7 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 14,3 Milliarden € wurde abgewickelt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 1,4 Milliarden € (gegenüber 1,2 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 454,4 Milliarden € (gegenüber 507,9 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) erhöhten sich um 0,3 Milliarden € auf 283 Milliarden €. Dieser Anstieg war das Nettoergebnis von Ankäufen im Rahmen des zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen und der Tilgung von Wertpapieren im Rahmen des ersten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen.

In der Woche zum 17. Februar 2012 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios insgesamt 219,3 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 57,2 Milliarden € beziehungsweise 6,5 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden